Tipps gegen Taschendiebe

Taschendiebe sind sehr geschickt und arbeiten gerne im Schutz grosser Menschenmassen. Sie können gut abschätzen, ob jemand seine Wertsachen im Blick hat und schlagen in einem günstigen Moment zu. Beispielsweise, indem sie eine Handtasche vom Einkaufswagen oder ein Portemonnaie aus einem Rucksack stehlen.

Für die Geschädigten ist besonders ärgerlich, dass der Diebstahl oft erst viel später bemerkt wird und der Täter schon längst das Weite gesucht hat.

Sie können Taschendieben aber das Leben schwer machen, indem Sie die Tipps der Kantonspolizei Thurgau umsetzen:

* Nehmen Sie nur so viel Bargeld mit, wie Sie benötigen.
* Verteilen Sie Wertsachen dicht am Körper, beispielsweise auf mehrere Kleider-Innentaschen.
* Wertsachen gehören nicht in Aussenfächer von Rucksäcken oder Taschen, dort sind sie für Diebe leicht erreichbar.
* Reissverschlüsse und andere Öffnungen sollten immer geschlossen sein.
* Pincodes für EC- und Kreditkarten gehören nicht ins Portemonnaie.
* Lassen Sie Ihr Gepäck nie aus den Augen, auch nicht in Restaurants, öffentlichen Verkehrsmitteln oder Umkleidekabinen.
* Lassen Sie Handtaschen und Portemonnaies nicht im Einkaufswagen liegen.
* Seien Sie im Gedränge und in anderen Risiko-Situationen besonders vorsichtig und behalten Sie ihr Gepäck in Ihrem Sichtfeld.

Was, wenn doch etwas gestohlen wurde?

* Alarmieren Sie sofort die Kantonspolizei Thurgau über die Notrufnummer 117.
* Prägen Sie sich wenn möglich Täter-Merkmale ein, die bei der Fahndung helfen könnten (Grösse, Aussehen, Fahrzeuge, Fluchtrichtung etc.).
* Lassen Sie elektronische Geräte sowie EC- und Kreditkarten sperren.
* Erstellen Sie bereits präventiv eine Wertsachenliste, wo Sie Seriennummern, Typenbezeichnungen und andere Informationen auf einen Blick finden.

Mehr Informationen gibt es unter [www.kapo.tg.ch/diebstahl](http://www.kapo.tg.ch/diebstahl).